



PRESSEMITTEILUNG

29.11.2017 (Veröffentlichung)

Waldsiedlung: Leitungswasser abkochen

Probenentnahme in der Waldsiedlung hat Verunreinigungen im Trinkwassernetz ergeben – Gesundheitsamt ist informiert – Wasser ab sofort abkochen

BERNAU BEI BERLIN. Bei Kontrollen im Trinkwassernetz des Ortsteils Waldsiedlung sind Verunreinigungen durch Bakterien festgestellt worden. Bis auf weiteres muss das Leitungswasser in Waldsiedlung jetzt abgekocht werden. Darauf weisen die Stadtwerke Bernau als Geschäftsbesorger des zuständigen Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ hin. Von der sogenannten Abkochanordnung sind etwa 100 Anschlüsse in Waldsiedlung betroffen.

Vorsicht hat Vorrang

Die Anordnung, das Wasser abzukochen ist eine Vorsichtsmaßnahme. Sie wurde in Absprache mit dem Gesundheitsamt getroffen und gilt bis auf weiteres. Da es sich bei dem Trinkwassernetz in der Waldsiedlung um ein Inselnetz handelt, gilt die Abkochanordnung nur für diesen Ortsteil.

Die Anwohner werden mittels Wurfsendung informiert. Das Informationsblatt ist mit dem Gesundheitsamt abgestimmt und wird am Nachmittag durch Mitarbeiter der Stadtwerke Bernau GmbH vor Ort verteilt. Ebenfalls heute Nachmittag werden durch das Gesundheitsamt im Wasserwerk weitere Proben entnommen.

Ein Grund für den Befall ist noch nicht bekannt. Sobald das Gesundheitsamt die erlassene Abkochanordnung aufhebt, wird die Bevölkerung umgehend über die Internetseite des Verbandes und über die Medien informiert.

Kontakt:

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“

Der Verbandsvorsteher

Breitscheidstraße 45 | 16311 Bernau bei Berlin

Öffnungszeiten: Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Tel.: 03338 7530482

Fax: 03338 7530483

E-Mail: geschaeftsstelle@wav-panke-finow.de